



freie) SCHNAUZE

Das Magazin des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e.V. • Frühling/Sommer 2023

**Tierrettung - Noteinsatz
mit 50 Kaninchen**

**Großbaustelle - Hündin Tigra
ein besseres Leben ermöglichen**

**Vergangenheit und Zukunft
des Tierheims Hilden**

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. Kay Pieper - Dr. Alexandra Fluck
Fachtierärzte für Zier-, Zoo- und Wildvögel

Pützdele 32
51371 Leverkusen-
Rheindorf



Tel. 0214 / 22281
Fax 0214 / 21548
www.docpieper.de

Sprechstunden:

Montags und Freitags: 10.00 bis 12.00 Uhr
Montags, Dienstags, Mittwochs und Freitags: 15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstags: 15.00 bis 20.00 Uhr
Samstags: nach Vereinbarung

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

HIL-0162-0122

SHK Scheibelhut



Meisterbetrieb - Sanitär - Heizung

Inh. Eric Scheibelhut
Rosenweg 6
D-42781 Haan-Gruiten

Tel.: 0 21 04 - 17 22 49
Mobil: 0 15 25 - 393 36 14
info@shk-scheibelhut.de
www.shk-scheibelhut.de

HIL-0135-0118

MALER- UND LACKIERER-
FACHINNUNGSBETRIEB



Maler- und Lackierermeister
Maler Haar GmbH

Ihr Servicepartner Nr. 1

Maler Haar GmbH
Kölner Straße 89/91
40723 Hilden

Tel. 0 21 03 - 9 08 687
www.malararbeiten-hilden.de

HIL-0167-0123



MOHREN- APOTHEKE

Beatrix Klötzer
Hauptstr. 45
40764 Langenfeld

Telefon: 02173/1 37 42
Telefax: 02173/14 85 22
info@mohren-apotheke.com

HIL-0144-0122

HABEN SIE EINE SMARTPHONE- TAUGLICHE WEBSITE?

Über 75 % der Besucher Ihrer Website benutzen zum Surfen ein Mobiltelefon oder Tablet. Sollte Ihre Website dafür nicht optimiert sein, so können Ihre potenziellen Kunden Inhalte nur schwer oder gar nicht erkennen.

Wir machen Ihre Website smartphonetauglich und wenn nötig datenschutzkonform.

Gerne beraten wir Sie unverbindlich!



0 24 21 - 27 69 920
x-up@x-up-media.de
www.x-up-media.de

xup-00321MG-20212



"WOW- hier würden wir auch gern einziehen."

Engel & Völkers bewertet Ihre Immobilie professionell und kostenfrei. Die passenden Käufer kennen wir auch schon.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Engel & Völkers Hilden
Kurt-Kappel-Straße 1
Tel. 02103 90 71 60
hilden@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/hilden



ENGEL & VÖLKERS

HIL-0148-0122



Liebe Freunde des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e. V.

in der jüngsten Ausgabe unseres Vereinsmagazins hatte ich einige meiner Ziele, wie die meiner Vorstandskollegen, benannt. Inzwischen sind wir sechs Monate weiter, und es hat sich einiges getan.

Wir konnten mit unseren Partnerstädten Monheim und Hilden neue Tierheimverträge, mit deutlich besseren Konditionen, abschließen. Mit den anderen Partnerstädten sind diesbezüglich ebenfalls Gespräche geführt worden, so dass ich zuversichtlich bin, auch hier zu einem guten und einvernehmlichen Ergebnis zu kommen.

Anfang des Jahres haben wir uns entschlossen, den Stundenlohn anzuheben, um unseren Mitarbeitern, die Tag für Tag ihr Bestes für unsere Tiere geben, mit mehr als dem

Mindestlohn entlohnen zu können. Zeitgleich ist es gelungen, unsere, seit Jahren zu geringe Personalsituation durch Neueinstellungen zu entschärfen.

Doch wo Licht ist, ist auch Schatten
Ende Oktober 2022 trat die neue Gebührenordnung für Tierärzte in Kraft. Ein Tropfen, der das Ausgabefass zum Überlaufen brachte. Denn als bei uns im Tierheim – innerhalb von zehn Tagen – die Zahl der älteren und/oder kranken Fund- und Abgabetierrtiere explosionsartig anstieg, so dass wir das Tierheim sogar für weitere Aufnahmen schließen mussten, gingen die Kosten für die medizinische Betreuung unserer Schützlinge durch die Decke.

Hier konnten wir jedoch mit der Tierarztpraxis AniCura Benrath

einen Betreuungsvertrag abschließen, in dem uns auf alle Leistungen ein Nachlass von 15 % gewährt wird. So hoffen wir die hohen Tierärztkosten zumindest einigermaßen kompensieren zu können. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Tierarztpraxis AniCura Benrath.

Bei vielen dieser Fundtiere meldete sich kein Besitzer, so dass wir davon ausgehen, dass diese Tiere von ihren Besitzern ausgesetzt wurden. Können wir die Einstellung dieser Menschen ändern? Vielleicht. Können wir diesen Tieren helfen? Ja, und mit Ihrer Unterstützung wird uns das auch weiterhin gelingen.

Ihr

Inhalt



Vergangenheit und Zukunft des Tierheims Hilden

Seite 4 – 5



Unsere Sorgenkinder: Farfalle, Blümchen und die Meerschweinchen

Seite 8



Großbaustelle – Hündin Tigra ein besseres Leben ermöglichen

Seite 10 – 11



Tierrettung – Noteinsatz mit 50 Kaninchen

Seite 16 – 17



Naturnahe Gärten – Zufluchtsorte für Schmetterling, Igel und Co.

Seite 20

Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.
Im Hock 7
40721 Hilden

Telefon: 02103 / 54574
Fax: 02103 / 969711
www.tierheim-hilden-ev.de
info@tierheim-hilden-ev.de

Öffnungszeiten:
Mo, Mi – Sa von 14 – 17 Uhr
Di von 15 – 18 Uhr
Do, So und an Feiertagen sowie am 24. und 31.12. geschlossen

News in Kürze

zusammengestellt von Günter Dehnert

Erfolgreicher Ostermarkt

Der Ostermarkt im Tierheim Hilden war trotz schlechtem Wetter wieder ein voller Erfolg. Ein Magier sorgte ebenso für die Unterhaltung der kleinen Gäste, wie die Oster-eisuche auf dem Gelände. Neben Speisen und Getränken, sowie Kaffee, Kuchen und süßen oder herzhaften Waffeln, gab es selbstgemachte Marmeladen und andere Leckereien. Großen Ansturm erfolgte auf die vielen individuellen, selbstgebastelten Ostergestecke, ebenso wie auf den Tiertrödelstand und den Büchermarkt.

Die Verantwortlichen des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e.V. bedanken sich bei allen Besuchern, die trotz des schlechten Wetters vorbeikamen und zum Erfolg des Ostermarktes beitrugen. Ein ganz besonderer Dank gilt auch den Ehrenamtlern: egal ob sie tagelang gebastelt, Kuchen gebacken, Salate gemacht, Marmeladen eingekocht und/oder ob sie an den Ständen die Besucher bedient haben. Mit ihnen bildet der Verein eine starke Gemeinschaft im Sinne der Tiere!



Junge Tier- und Naturschützer aufgepasst! Basteltag im Tierheim Hilden

Der Igel hat es leider immer schwerer, in den aufgeräumten Gärten und den immer kleiner werdenden natürlichen Lebensräumen, einen geschützten Platz für seinen Winterschlaf zu finden. Am Samstag, den 23.09.2023, möchten die Tierheim-Mitarbeiter daher zusammen mit Euch ein Igel-Häuschen mit Garten bauen. Hier sollen aufgepäppelte und gesund gepflegte Igel künftig artgerecht in einem sogenannten Auswilderungsgehege an die Witterung, Geräusche und ihre neue Umgebung herangeführt werden. Außerdem möchten die Tierschützer ein paar Brutkästen für die heimischen Vögel basteln. Ihr könnt eure Häuschen auch gerne mit nach Hause nehmen, vorausgesetzt, eure Eltern haben nichts dagegen. Ihr möchtet gerne dabei sein, dann meldet euch bis zum 09.09.2023 per Mail unter info@tierheim-hilden-ev.de an. Diejenigen, die nicht so gerne basteln, können dabei helfen, die Vogelhäuschen schön zu bemalen.

Hoher Besuch mit großzügiger Spende

Am Dienstag, den 06.06.2023 um 10 Uhr findet im Tierheim Hilden die symbolische Checkübergabe zur Energiekostenentlastung über 25.000 durch Frau Silke Gorißen (Ministerin für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen) und der Landestierschutzbeauftragten, Dr. Gerlinde von Dehn statt. „Wir freuen uns sehr über diese Zuwendung“ so Günter Dehnert, Vorsitzender des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e. V. „Unsere Kosten für das Tierheim sind letztes und dieses Jahr explodiert“ führt er fort und bezieht sich hierbei vor allem auf die Energiekrise und die gestiegenen Tierarztkosten. „Auch wenn der Termin kurzfristig anberaumt wurde, so würden wir uns sehr freuen Mitglieder und Freunde unseres Vereines an diesem Tag begrüßen zu dürfen“, betont der Vorsitzende.



Fünfter Gartentag im Tierheim

Am 22.04. hat bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen der fünfte Gartentag im Tierheim Hilden stattgefunden. Die Beete wurden von sogenannten Unkräutern befreit und teilweise neu bepflanzt. Außerdem wurde der Zaun rund um das Regenwasserrückhaltebecken/ Hundepool neu gestrichen. Gegen 14 Uhr wurde der Gartentag dann bei Kaffee und Kuchen beendet. Der nächste Gartentag wird voraussichtlich Ende Oktober stattfinden. Seit dem ersten Gartentag hat sich eine kleine Gruppe zusammengetan und ein Gartenteam gegründet. Dieses trifft sich in lockerer Absprache innerhalb der Gruppe in unregelmäßigen Abständen und in nimmt sich der Pflege der Tierheim-Beete an. Momentan sucht das Team noch zwei bis drei weitere Gartenfreunde. Bei Interesse bitte unter info@tierheim-hilden-ev.de melden. Das Team freut sich auf Sie!



Veranstaltungen 2023

Sommerfest: 02./03.09.2023

Aktionstag für junge Tierschützer:
23.09.2023

Weihnachtsmarkt: 25.11.2023



Aus alt mach neu

Mitte April haben die Sanierungs- und Umbauarbeiten im alten hinteren Hundehaus begonnen. Es werden alle Zwischenwände und Böden rausgerissen und die defekten Schmutzwasserkanäle erneuert. Anschließend werden neue Zwinger, innen in Form von Zimmern gemauert, deutlich größer als die alten Unterkünfte, jeweils mit Fenster und Tür. Die Wände werden neu verputzt, neuer Estrichboden wird eingebracht, Wände und Böden werden mit Epoxidharz beschichtet. Dazu bekommt jedes Zimmer eine individuelle farbliche Wandgestaltung.



Spenden Sie für
unsere Tiere!
Vielen Dank!

IBAN: DE48 3345 0000 0034 3070 66
Sparkasse HRV

Rückgang der Spendenbereitschaft

Laut dem Deutschen Tierschutzbund hat die Spendenbereitschaft im vergangenen Viertel Jahr deutlich nachgelassen. Auch der Tier- und Naturschutzverein Hilden e. V. muss das leider bestätigen. Seit Beginn des Jahres verzeichnete der Verein einen Rückgang der Spenden um 25 %. Daher werden dringend Stellen gesucht, wo der Verein seine Spendendosen aufstellen darf. Andere Tierheime vergleichbarer Größe, haben seit Jahren bis

zu 150 Spendendosen innerhalb ihrer Städte aufstellen können – in Hilden sind es bisher lediglich sieben. Es ist kaum vorstellbar, dass die Hildener Geschäftsleute ein nicht mindestens genauso großes Herz für Tiere haben sollten. Daher die eindringlich Bitte: Sollten Sie die Möglichkeit haben eine Spendendose aufstellen zu können, melden Sie sich unter info@tierheim-hilden-ev.de. Der Verein samt Tierheim braucht Sie.





Vergangenheit und Zukunft des Tierheims Hilden

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Unterstützer des Tier- und Naturschutzvereins Hilden e. V., unser Tierheim ist in die Jahre gekommen, an vielen Stellen war und ist immer noch „der Lack ab“, wie man so schön sagt. Aber auch kein Wunder, stehen die ersten Gebäude schon seit 1961.

Daher möchten wir Euch heute einmal darüber informieren, was in den vergangenen Jahren alles saniert, umgebaut oder neu gebaut worden ist; und was in den nächsten Jahren noch auf uns zukommt. Ziel ist es, für die Zukunft und auf lange Sicht ausgerichtet, das Heim unserer Tiere, entsprechend der einschlägigen Gesetze, Verordnungen und Bestimmungen herzurichten.

Neue Hundehäuser und Co.

In den Jahren 2017 bis 2021 wurden die zwei alten Holzhundehäuser abgerissen und durch zwei neue, helle, mit Fußbodenheizung versehene und aus Porenbeton bestehende Hundehäuser ersetzt. Im Jahr 2019 wurden die schwer zu reinigenden Böden im Katzenhaus mit einem neuen, aus Epoxidharz bestehenden Bodenbelag versehen.

2021 stellten wir fest, dass die lange Außenwand unserer zwei alten Steinhundehäuser zahlreiche zum Teil durchgehende Risse hatte. Die Wand war zudem durch aufsteigende Feuchtigkeit nass. Auf der Suche nach den Ursachen wurde ein Baugutachter wie auch ein Baugrundgutachter hinzugezogen. Unter den ca. 30 cm Mutterboden verläuft auf unserem Gelände

ein schluffhaltige Schicht, welche ein Versickern des Regenwassers erschwert – das Wasser bleibt stehen und zieht nach oben ins Mauerwerk. Wir haben diese Wand dann aufwändig saniert, Bodenaustausch vorgenommen, Drainagen verlegt, Risse verpresst, eine Abdichtung aufgebracht, neu verputzt und mit einem wasserdampfdiffusionsoffenen Anstrich versehen.

Kanalprobleme und Kleintierquarantäne

Im gleichen Jahr wurde unser gesamtes Kanalsystem mittels Kamera untersucht. Viele Kanäle mussten erst aufwendig gereinigt und/oder freigefräst werden, um diese überhaupt mittels Kamera untersuchen zu können. Das Ergebnis war erschreckend: Viele unserer Kanäle waren defekt, einige nicht da, wo sie laut den vorhandenen Unterlagen sein sollten.



Zudem sanierten wir 2021 unsere Kleintierquarantäne. Hier war das Dach undicht, es bestand Verletzungsgefahr für Mensch und Tier durch abgesplitterte Fliesen, die einzelnen Gehege lösten sich langsam in ihre Bestandteile auf. Alles wurde rausgerissen, neue Gehege gebaut, Wände und Boden neu gefliest, ein Dachfenster eingebaut, das Dach neu eingedeckt und eine Photovoltaikanlage montiert.

2021 bis 2022 wurde das Regenrückhaltebecken errichtet. Da unser Kanalnetz nicht ausreichend groß dimensioniert ist, wurde in verschiedenen Baugenehmigungen ein Teich gefordert, in welchen das Regenwasser verschiedener Dächer eingeleitet werden sollte. Neben dem Neubau des Regenwasserrückhaltebeckens waren auch umfangreiche Entwässerungsarbeiten und Kanalsanierungen notwendig. Um aus dem Regenwasserrückhaltebecken einen zusätzlichen Nutzen zu ziehen, wurde beschlossen, das Becken und das umlaufende Gelände so zu gestalten, dass es im Sommer für unsere Hunde zur Abkühlung, wie auch zur Physiotherapie, genutzt werden kann. Jüngst haben wir zudem ca. 80 % unserer defekten Kanäle saniert. Teilweise mittels Inliner oder Partliner, teilweise aber auch in offener Bauweise.

Was steht noch an?

Die restlichen noch zu sanierenden Kanäle liegen unter der Bodenplatte unseres hinteren, alten Hundehauses. Auf Grund der Bauweise der Kanäle ist eine Sanierung mittels Part- oder Inliner nicht möglich. Die Böden müssten aufgestemmt, die Wände teilweise abgerissen werden. Da sich in diesem Bereich noch alte, ebenfalls teilweise zu sanierende Zwingeranlagen befinden, haben wir uns entschlossen, zusammen mit den Kanalsanierungen, diesen gesamten Zwingertrakt zu sanieren. Mit diesen Arbeiten haben wir inzwischen begonnen. Alle Wände und Böden sind raus, die Kanäle



werden saniert und die Zwingeranlagen werden größer, moderner und freundlicher neu hergestellt.

Unsere alten Gnadenhöfe aus Holz können seit einiger Zeit nicht mehr wie einst vorgesehen, genutzt werden. Hier ist ein Neubau in Planung, in Kürze wird ein entsprechender Bauantrag gestellt.

Für das Personal

Die Umkleiden und sanitären Anlagen entsprechen in ihrer Größe und Ausstattung nicht mehr den gesetzlichen Rahmenbedingungen, wie den einschlägigen Verordnungen. Erste Planungen laufen schon, mit einem Baubeginn wir für Ende 2023 gerechnet. Ein weiteres Gebäude mit Handlungsbedarf ist unser Kleintierhaus. Im Sommer herrschen hier mitunter Temperaturen jenseits der 40 Grad, die Anzahl der einzelnen Gehege ist zu gering, bei den vorhandenen besteht Sanierungsbedarf.

Sie sehen also, wir haben in den vergangenen Jahren schon einiges bewerkstelligt, einige Aufgaben liegen jedoch noch vor uns.

Ihr *Christian Dehnert*



GEWERBEPARK-SÜD

Hallen und Büros zu vermieten

Der Gewerbepark-Süd begrüßt alle Tierfreunde!

Hofstraße 64, Tel.: 02103-60735
40723 Hilden www.gewerbepark-sued.de





FRINGS
Bautechnik GmbH & Co KG

**Spezialartikel
für das Baugewerbe**

● Abstandhalter	● Ankertechnik
● Schalungstechnik	● Verankerungstechnik
● Bewehrungstechnik	● Montagetechnik
● Dichtungstechnik	● Fassade
● Bauakustik	● Lagertechnik
● Kunststoff	● Verschiedenes

**FRINGS Bautechnik GmbH & Co KG · Tel. (0 21 04) 3 30 52
Schimmelbuschstr. 29 · 40699 Erkrath (Hochdahl)
www.frings-bautechnik.de · info@frings-bautechnik.de**

An heißen Tagen kühles für die Hunde

Text: Dr. med. vet. Charlotte Kolodzey (DTSV)



Doch was können sie Gutes für den Liebling tun? Frisches Obst oder gar ein Eis? Obst ist nicht nur lecker, sondern sehr gesund – besonders für den Menschen. Aber wie sieht es mit unseren Hunden aus, können oder müssen sie auch Obst essen oder ist das schädlich?

Grundsätzlich haben Hunde eine andere Verdauung als Menschen. Das Futter sollte dementsprechend nicht nur mehr tierisches Eiweiß enthalten, auch bestimmte Mineralstoffe und Vitamine werden in anderer Menge benötigt. Daher soll ausgewogenes Hundefutter immer die Hauptmahlzeit für den Hund darstellen. Ein wenig Obst darf aber gerne zusätzlich gefüttert werden. Denn Obst versorgt auch Hunde mit vielen Vitaminen, Ballaststoffen und anderen wichtigen Vitalstoffen.

TIPP – Obstsorten für Hunde

Blaubeere	Pfirsich
Erdbeere	Pflaume
Himbeere	Banane
Kiwis	Apfel
Melone	Birne

Bei Fütterung von Fertigfutter, also Dosen- oder Trockenfutter, sollte die Obstportion nicht mehr als 5 % der Tagesration ausmachen. Bei hausgemachtem Futter kann Obst einen Teil der Mahlzeit darstellen, sollte jedoch nicht mehr als 1/3 der pflanzlichen Portion stellen.

Sorgfalt ist gefragt

Bei der Fütterung soll bitte darauf geachtet werden, nur reife, aber keine verdorbenen Früchte zu geben. Bei Steinfrüchten wie Kirschen oder

Pflaumen muss immer der Kern entfernt werden, sonst kann es zu ernstesten Verdauungsproblemen kommen. Am verträglichsten ist das meiste Obst in pürierter Form. Weiche Früchte können auch mit der Gabel zerdrückt werden, beispielsweise Bananen und Blaubeeren. Nehmen Sie, wenn möglich, Bio-Obst, alternativ waschen oder entfernen Sie die Schale, damit Ihr Hund keine giftigen Stoffe aufnimmt.

Weintrauben bitte nie füttern.
Diese sind für Hunde giftig.

Bei der Auswahl ist es sinnvoll, keine zu sauren Sorten zu geben. So sind z.B. Bananen oder Äpfel verträglicher als Zitrusfrüchte. Gewöhnen Sie Ihren Hund sehr lang-



werden, damit es wirklich nur eine Leckerei und keine ganze Mahlzeit ist. Sehr gierigen Hunden sollte man das Eis direkt aus dem Becher anbieten oder in einen Kong (Hunde-Spielzeug) füllen. Vorsichtigen Hunden kann man es auch am Stiel hinhalten.

Den Geschmack darf Ihr Hund aussuchen, ob Leberwurst oder Obst, jedes Eis wird seinen Liebhaber finden. Aber bitte vor allem am Anfang erst mit kleinen Mengen ausprobieren, ob die Eismahlzeit auch gut vertragen wird.

Hier noch ein leckeres Eisrezept zum Selbstmachen: Frisches Joghurt-Eis für jeden Geschmack

Verquirlen Sie 200 g Naturjoghurt (3,5%) mit 100 g Leberwurst (ohne Zwiebeln und Knoblauch) oder 100g reifes, püriertes Obst und füllen Sie die Masse in mehrere kleine Eisbecher aus Karton oder Plastik (je nach Hundegröße die Menge anpassen). Für Eis am Stiel stecken Sie eine dünne Rinderhautstange in den Becher und halten Sie diese mit einem Karton mittig. Das Ganze für mindestens 3 Stunden in den Gefrierschrank und schon ist die kühle Hundeerfrischung fertig.

sam an die Früchte und füttern Sie zunächst nur eine Sorte. So können Sie schnell feststellen, sollte etwas nicht vertragen werden.

Beachtet man diese Punkte, ist Obst nicht nur eine leckere Zwischenmahlzeit. Viele Obstsorten, wie beispielsweise Beeren, enthalten hochwirksame Vitalstoffe, die viele Körperfunktionen unterstützen und so die Gesundheit aktiv fördern.

Sommerzeit – Eiszeit auch für Hunde?

Eiscreme ist an heißen Sommertagen für uns Menschen eine köstliche Erfrischung. Aber wussten Sie, dass sich auch Hunde über diese kalte Leckerei freuen und damit wirklich Abkühlung erfahren? Da Hunde nicht schwitzen können, kühlen sie ihren

Körper fast ausschließlich beim Hecheln über die Zunge. Auch das Schlecken von kaltem Eis hilft, das Blut über die Zunge zu kühlen und so die Hitze besser zu überstehen.

Allerdings dürfen wir ihnen nicht einfach ein normales Speiseeis geben. Es enthält nicht nur viel zu viel Zucker, eventuell enthaltende Schokolade ist für den Hund giftig.

Daher gibt es für unsere Vierbeiner spezielles Hunde-Eis. Man kann es im Tierfachhandel kaufen oder auch einfach selbst machen. Wichtig ist, der Hund sollte nur schlecken und keine größeren Eisstücke herunterzuschlucken, da dies den Magen verstimmen kann. Die Portionsgröße muss der Hundegröße angepasst

GEMEINSAM FÜR DEN TIERSCHUTZ

Die GRÜNEN setzen sich im Kreis Mettmann ein für:

- Eine Katzenschutzverordnung
- Eine Tierschutzbeauftragte
- Taubenhäuser in den Kommunen

Für Anregungen oder Austausch bitte melden bei:
info@gruene-kreis-mettmann.de

Folgt uns auch auf Social Media!






Facebook Instagram Twitter Youtube

HL-0165-0222

Zum Glück wieder zurück

Registrieren Sie Ihr Tier bei FINDEFIX!

Mit der kostenlosen Registrierung bei FINDEFIX helfen wir Ihnen, Ihr Haustier schnell wieder in die Arme zu schließen, sollte Ihr Liebling einmal verschwinden.

Mehr Informationen auf www.findefix.com

FINDEFIX
 Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes

UR-0348-FIN-2017

Unsere Sorgenkinder: Farfalle, Blümchen und die Meerschweinchen

Text: Dörthe Vorhof

Farfalle und Herr Blümchen

Das Lothringer-Mädchen Farfalle und der Widder-Mischlings-Mann Herr Blümchen kamen unabhängig voneinander ins Tierheim Hilden. Farfalle wohnt bereits seit November 2021 im Kleintierhaus des Tierheims. Herr Blümchen kam im Herbst 2022 als Fundtier an. Da beide es faustdick hinter den Löffeln haben, war es für die Mitarbeiter im Kleintierhaus lange Zeit schwer, einen passenden Partner für sie zu finden. So entschlossen sich ihre Tierpfleger es zu wagen, und die beiden eigensinnigen Kaninchen miteinander zu vergesellschaften – mit Erfolg! Die beiden Raudies ergaben zusammen ein perfektes Match, als hätten sie aufeinander gewartet! Nur mit dem passenden Zuhause mag es immer noch nicht klappen ... Dabei wünschen sie sich von Herzen endlich viel Platz zum gemeinsamen Rumtoben, Buddeln und um auf Abenteuersuche zu gehen. Farfalle und Herr Blümchen sind extrem neu-



gierig und freuen sich über jede Abwechslung. Nach den Eisheiligen dürfen die beiden Mümmler gerne zusammen in die Außenhaltung ziehen. Dort wären sie sicher am besten ausgelastet. Beide sollen auf Grund der Charaktere nur gemeinsam ausziehen.

Die Meerschweinchen-Bande

In den vergangenen Monaten wurden mehrere Meerschweinchen-Männer gefunden und ins Tierheim Hilden gebracht. Allesamt waren sie von Milben befallen und in keinem guten Zustand. Die erste Zeit waren die Kleinen verängstigt und reagierten bei jedem Laut geradezu panisch. Sie versteckten sich fast ausschließlich. Mit der Zeit wurde ihr Allgemeinzustand besser und sie konnten langsam zur Ruhe kommen. Es zeigte sich, dass sie nach und nach Vertrauen zu Menschen fassen. Dies braucht aber viel Geduld und Verständnis. Nun fehlt nur noch ein schönes Meerschweinchen-Paradies, um ihr Glück vollkommen zu machen. Die Bande kann entweder gemeinsam oder auch einzeln zu vorhandenen Weibchen ausziehen. Im neuen Zuhause möchten die Meerschweinchen nicht bedrängt werden. Dann werden sie auch schnell ihre Angst verlieren und noch mehr auftauen.

Hier finden Sie weitere tierische Gäste, die hoffentlich bald in ein liebevolles Zuhause ziehen können. Vielleicht bei Ihnen?



www.tierheim-hilden-ev.de

Tierärzte der Region

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis für Kleintiere und Pferde

TIERARZT

Ronald Heinrich
Heike Kley

Niederstraße 3 • 40789 Monheim am Rhein
Telefon (02173) 95 76 70 • Fax 95 76 72
tierarztpraxis.monheim@gmx.de

 **Ganzheitliche Tiermedizin**
TIERARZTPRAXIS
SABINE BISCHOF



Fontanestr. 2, 40789 Monheim
Tel.: 02173 / 10 17 538
bischof@alternativtierarzt.com
www.alternativtierarzt.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr, Sa: 10-12 Uhr
Mo - Fr: 15-18 Uhr

 **Tierarztpraxis**
Dr. Nicole Westkämper-Malettke
Gladbacher Str. 2, 40764 Langenfeld, Tel. 02173-22633

Terminsprechstunde
Mo. u. Do.: 08:30-12:30 u. 17:00-19:00 Uhr
Di. u. Fr.: 08:30-12:30 u. 14:00-16:00 Uhr
Mi. 08:30-12:30 u. 16:00-18:00 Uhr

Antrag auf Mitgliedschaft

Anrede: Frau Herr divers keine Angabe

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Geburtsdatum: _____

Ich trete dem Tier- und Naturschutzverein Hilden e. V. als förderndes Mitglied bei. Die Mitgliedschaft beginnt ab

_____ (Monat/Jahr) und ist jederzeit kündbar.

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag entrichten:

- 10€ 20€ 50€ 100€
 _____ € 5€ Mindestbeitrag pro Monat

Zahlungsweise

- monatlich halbjährlich jährlich

Der Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Website oder erhalten diese im Tierheim Hilden ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

- Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck des Fördererservices durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

Datum, Unterschrift: _____

Einzugsermächtigung*

Hiermit ermächtige ich den Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Briefumschlag einsenden an:

Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.
Im Hock 7
40721 Hilden

... Im Tierheim abgeben oder einfach online ausfüllen. Vielen Dank!

Tel.: 02103 - 5 45 74
info@tierheim-hilden-ev.de
www.tierheim-hilden-ev.de

* Sie erleichtern uns die Bearbeitung und sparen erheblich Kosten für den Tierschutzverein, wenn Sie die Einzugsermächtigung erteilen!



Noch einfacher Mitglied werden?
Über den QR-Code zum Online-Formular oder auf unserer Website unter "MACH MIT!"

Helfen Sie bitte mit!



Einfach per **GiroCode** oder Überweisung an:

IBAN: DE48 3345 0000 0034 3070 66
Sparkasse HRV



Großbaustelle - Hündin Tigra ein besseres Leben ermöglichen

Text: Dörthe Vorhof

Wie sagt man so schön: „Kleine Kinder, kleine Sorgen. Große Kinder, große Sorgen!“ Ähnlich verhält es sich auch in Bezug auf Tiere. Auf die Schützlinge des Tierheim Hilden trifft diese Aussage in einem speziellen Fall besonders zu: Hündin Tigra bereitet ihren Tierpflegern große Sorgen und stellt den Tier- und Naturschutzverein vor eine enorme finanzielle Belastung.

Tigra kommt ursprünglich aus dem Ausland, wo sie sieben lange Jahre ihr Leben als Kettenhund fristen musste. Fast ihr ganzes Leben lang also. Man mag sich gar nicht vorstellen, wie trist ihr Alltag war. Sie kam dann nach Deutschland und lebte in einem Zweigenerationen-Haushalt, doch da sie das Leben im Haus nicht kannte, fand sie sich nur schlecht in ihrer neuen Umgebung zurecht. Alles war neu und zu viele unbekannte Reize strömten auf sie ein. Die unsichere Hundedame hatte riesige Angst geschlossene Räume zu betreten und verkroch sich die erste Zeit. Im Grunde musste Tigra alles neu lernen. Leider hat es in ihrem neuen Zuhause nicht funktioniert, da sie sich zunehmend territorial zeigte.

Entwicklung im Tierheim

So kam Tigra im Sommer 2021 erst einmal als Pensionshündin ins Tierheim Hilden. Anfangs schnappte sie nach den Mitarbeitern. Sicher nicht böseartig, sondern voller Panik und Skepsis. Sie bewohnte vorerst ein Stückchen Land im Gnadenhof des Tierheims. Dort hatte sie Rasen unter den Pfötchen und konnte frei entscheiden, wann sie sich in ihre Hütte zurückziehen mochte. Außerdem hatte sie so mehr Bewegungsfreiheit. Mittlerweile bewohnt Tigra das Hundehaus. Charakterlich hat sie sich toll entwickelt. Menschen gegenüber hat die mittlerweile aufgeschlossene Hundedame sich geöffnet und Vertrauen gefasst, sie sucht eigenständig den Kontakt. Ist das Eis einmal gebrochen, ist Tigra liebesbedürftig und verschmust.

Leider fiel schnell auf, dass der Allgemeinzustand der Hündin zu wünschen übrig ließ. Der Körperbau der Hündin ist stark deformiert und sie reagierte bei Berührungen am ganzen Körper schmerzempfindlich. So wurde sie einerseits tierärztlich unter die Lupe genommen, andererseits der im Tierheim behandelnden



Tierphysiotherapeutin Rosi Lammertz sowie der dort behandelnden Tierheilpraktikerin Simone Wurth vorgestellt.

Viele Baustellen

Auswertungen ihres Blutbildes gaben einen ersten Eindruck über den miserablen Gesundheitszustand. Die Werte zeigten chronische Entzündungen der Skelettmuskulatur sowie der langen Röhrenknochen, die einen Mangel von Vitamin B12 und Vitamin D auslösten und gleichzeitig extrem schmerzhaft waren. Die Röntgen-

aufnahmen unterstrichen den katastrophalen Zustand der Hündin. So ist sie geplagt von knöchernen Zubildungen auf ihren Speichenknochen sowie an den Oberarmknochen, hat Detailverlust an der Elle und eine Ellbogendysplasie. Im Bereich der Lendenwirbelsäule und des Kreuzbeins hat sie Spondylosen. Tigra litt unter anhaltenden Schmerzen, die großes Leid bei der Hündin hervorriefen. Nicht verwunderlich, dass sie oftmals unglücklich und abwesend wirkte. Es bestand akuter Handlungsbedarf. Sofort wurde sie durch die Tierärztin medikamentös eingestellt. Zusätzlich wird Tigra mit Ergänzungsfuttermitteln, Heilpilzen und hochwertigem Nassfutter unterstützt, damit sie ausreichend Nährstoffe zu sich nimmt und keine Mangelerscheinungen mehr auftreten. Tigra benötigt regelmäßige Physiotherapieeinheiten. Ihre Physiotherapeutin Rosi stellte einen Therapieplan mit Übungen auf, die Tigras Gassi-Geher täglich mit ihr umsetzen.

Alles geben: für Tigra

Die Behandlung der Hündin ist intensiv, langwierig und teuer. Tigra wird ein Leben lang Unterstützung benötigen und ihre Vermittlungschancen werden minimal bleiben. Auch wenn der Hildener Tier- und Naturschutzverein dadurch einer finanziell hohen Belastung ausgesetzt ist, möchte man der Hündin diese Unterstützung weiterhin ermöglichen. Tigra hat den Großteil ihres Lebens leiden müssen. Dem soll endlich ein Ende gesetzt werden. Die vergangenen Wochen zeigen, dass die Hündin endlich wieder aufblüht, was die Mitarbeiter motiviert, weiterhin alles für die Hündin zu geben. Es lässt sich bereits erkennen, dass sich Muskulatur aufbauen konnte und die Schmerzen erträglicher werden. Die Therapie schlägt an. Um Tigra weiterhin die besten Möglichkeiten zu bieten, ist der Verein über jede Spende dankbar. Auch werden dringend Tierpaten benötigt, die Tigra monatlich mit einem festen Betrag unterstützen. Auf das die großen Sorgen zu kleinen Sorgen werden. Gemeinsam kann dieses Ziel für Hündin Tigra erreicht werden.



Spenden Sie für unsere Tiere!
Vielen Dank!

IBAN: DE48 3345 0000 0034 3070 66
Sparkasse HRV



Das stille Leiden unserer Stadttauben

Text: Kim Woiczik



Stadttauben sind ein alltäglicher Anblick in unseren Städten und gehören zu dem Erscheinungsbild einer Innenstadt. Laut Angaben des NABU leben in Deutschland bis zu 310.000 Brutpaare. Doch die Stadttaube hat es nicht leicht und ihr Ruf ist nicht allzu positiv.

Umstrittenes Fütterungsverbot

Hungrige Tauben zu füttern, wird in einigen Städten sogar als Ordnungswidrigkeit behandelt und so ist es möglich, dass das Füttern mit einem Bußgeld von bis zu 5.000 Euro geahndet wird. Stadtverwaltungen können demnach ein kom-

munales Verbot zum Taubenfüttern erteilen. Laut der Tierschutzbeauftragten des Landes Berlin, Dr. Kathrin Herrmann, welche ein Gutachten erstellte und ein solches Fütterungsverbot als tierschutzwidrig einstufte, besteht für Kommunen eine Fürsorgepflicht. Denn Stadttauben sind keine Wildvögel und zählen zu den Haustieren!

Doch woher kommt der schlechte Ruf, wo die Taube doch zahlreich in unserer Geschichte verankert ist? Lange Zeit lebten wir mit der Taube Seite an Seite und sie war uns von großem Nutzen. Noch heute ist sie ein

Symbol des Friedens, der Unschuld, Liebe und Treue. In Indien wird sie sogar als „Seelenvogel“ verehrt. Die Taube gilt zudem als der erste domestizierte Vogel. Doch mit der Zeit wandte man sich von Tauben ab und überließ sie ihrem Schicksal.

Angst vor Krankheiten?

Inzwischen ist sehr wohl bekannt, dass die meisten Krankheitserreger bei unseren Stadttauben keine Gefahr für uns Menschen darstellen und diese wirtsspezifisch sind. Das Infektionsrisiko ist somit nicht größer als bei einer Amsel oder anderen draußen lebenden Vögeln.

Die Population

Durch das vom Menschen angezüchtete Brutverhalten, befinden sich Tauben ganzjährig in der Brutzeit. Bis zu siebenmal im Jahr können Taubenpaare Nachwuchs bekommen. Viele Jungtauben überleben meist das erste Lebensjahr nicht und es ist fraglich, ob sie ihre eigentliche Lebenserwartung von rund zwölf Jahren überhaupt erreichen. Die scheinbar sinnvollste Lösung zur Eindämmung der Population und des stillen Leidens bleiben wohl betreute Taubenschläge. Stadttauben werden dort mit artgereichem Futter und frischem





Gerne arbeitet das Tierheim Hilden dabei mit taubenkundigen Pflegestellen zusammen. Diese Unterstützung ist für die Tierpfleger eine enorme Entlastung, denn gerade die Aufzucht oder die Versorgung von operierten Tauben ist zeitintensiv. Allein im Jahr 2022 wurden 86 Tauben über die Tierrettung und 55 Tauben als Fundtiere in das Tierheim Hilden gebracht. Über weitere Liebhaber und Unterstützer würden sich das Tierheim Hilden daher sehr freuen. Der vollständige Artikel kann auf der Website www.tierheim-hilden-ev.de gelesen werden.

Wasser versorgt. Regelmäßig wird nach ihnen geschaut und der Schlag gereinigt. Dazu können die gelegten Eier gegen Ei-Attrappen ausgetauscht werden und somit auch die Population regulieren.

Stadtauben im Tierheim Hilden

Auch im Tierheim Hilden finden Stadtauben regelmäßig Zuflucht. Meist erweist es sich als die richtige Entscheidung, die Taube ins Tierheim zu bringen. Viele sind erschöpft und würden sich wohl aus eigener Kraft nicht erholen.

Aus dem Nest geplumpste Taubenküken haben allein keine Chance. Viel zu schnell würden sie auskühlen, verhungern, Opfer von Straßenverkehrsmitteln, Raubtieren oder „Taubenhassern“ werden. Gleiches gilt auch für flugunfähige Jungtauben, diese werden noch von ihren Elterntiere gefüttert und können

sich nicht eigenständig ernähren. Erwachsene Tiere, die aufgeplustert in einer Ecke hocken und bei Annäherung nicht wegfliegen, benötigen häufig medizinische Versorgung. Dabei kann es verschiedene Ursachen geben: Probleme bei der Futtersuche, Erschöpfung oder eingeschnürte Füße.

Versorgung im Tierheim

Im Tierheim erfolgen dann die Erstversorgung und der Eingangsscheck. Verletzte Tiere werden der Tierärztin vorgestellt und dementsprechend behandelt. Von offenen Verletzungen, dem Paramyxovirus oder verschnürten Füßen ist alles dabei. Manche müssen auch nur ein paar Tage gepäpelt werden, erhalten artgerechtes Futter und Wasser. Sofern der Fundort bekannt ist, können sie in die für sie bekannte Gruppe zurückkehren. Da Tauben als Monogam gelten, wartet dort vielleicht sogar ein Partner.

Nicht wegschauen, sondern hinschauen – denn auch Tauben verdienen Respekt. Hilfe finden Sie bei: Tierheimen/Tierschutzvereinen, Tierärzten oder auch über verschiedene vogelkundige Social-Media-Gruppen.



Doggy's Shop & Style

seit 1997

- Hundepflege
- Shop
- BARF
- Ausbildung

Inhaberin Larissa Herhalt
Wolfgangener Straße 9
40764 Langenfeld

Tel. 02173 / 989430
www.doggys-shop.de



**GEMEINSAM FÜR
EINE STADT, IN
DER TIERE EIN
ZU HAUSE
FINDEN**



SPD Hilden
Bahnhofsallee 24
40721 Hilden
Tel: 02103 - 33 58 95
ortsverein@spd-hilden.de

SPD Soziale
Politik für
Diele

Darum bin ich aktiv: Den Hunden Zeit schenken

Text: Andrea Blumensaat

Ich heiße Andrea und bin seit mehr als 20 Jahren für das Tierheim Hilden als Gassi-Geherin unterwegs.

Mit Hunden aufgewachsen, war es für mich und meinen Mann völlig klar, dass eines Tages ein Hund zu unserer Familie gehören sollte. Beruflich viel unterwegs, bzw. stark eingespannt, war das Halten eines Hundes allerdings während unseres Arbeitslebens nicht möglich gewesen. Mittlerweile hat das Schicksal anders entschieden – wir haben zwei Katzen „geerbt“.

So kam ich damals auf die Idee, mich im Tierheim Hilden zu erkundigen, ob es möglich wäre, Hunde auszuführen. Seinerzeit war das noch nicht so populär wie heute, aber ich durfte, und war überglücklich, endlich wieder die Zuneigung und das Vertrauen dieser treuen Vierbeiner erleben zu dürfen – und dass bei einem Spaziergang in schöner nahegelegener Natur.

Zeit in der Natur

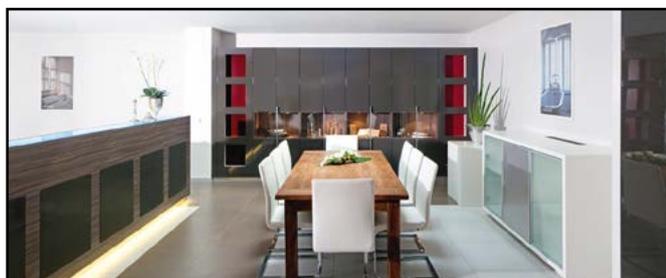
Das Argument von Freunden und Verwandten, dass es mir das Herz brechen würde, die „armen“ Hunde wieder in ihren Zwinger zurückbringen zu müssen, habe ich zwar zur Kenntnis genommen, aber rasch entkräftet. Ich hatte viele Argumente parat, aber das für mich Entscheidende war Folgendes: Es ist doch allemal besser, den Hunden ein bisschen Zeit zu schenken, in der sie raus in die Natur kommen, Artgenossen, Fahrradfahrer, Jogger etc. sehen, als sie nur im Zwinger zu lassen, wo sie eventuelles Fehlverhalten entwickeln. Ein Hund, der



im Tierheim ist, hat immer eine Geschichte – und die ist so individuell wie jedes Lebewesen als solches.

Positive Entwicklung

Über die Jahre hinweg habe ich im Tierheim viele positive Veränderungen miterlebt, aber eines habe ich NIE erlebt: dass ich einen Hund zurück in seinen Zwinger schieben musste. Die Pflegerinnen und Pfleger sind ständig liebevoll im Einsatz für das Wohl der Tiere. Seit kurzem ist auch mein Mann im Vorruhestand und wieder aktiv als Gassi-Geher dabei. Darüber freuen sich insbesondere die großen ungestümen Hunde, denn nicht jede Frau hat die Kraft dafür.



beulen plus
Schreinerei und Innenausbau

W. Beulen GmbH + Co.
Walder Str. 85
40724 Hilden

Tel. 0 21 03 – 6 68 89
www.schreinerei-beulen.de
info@schreinerei-beulen.de

HIL-0723-0217

Fernweh?
Wir freuen uns auf Sie!

KleineReisewelt

Hochdahler Markt 18 · 40699 Erkrath
Tel. +49 (0) 21 04 - 9 42 00 · info@kleine-reisewelt.de
www.kleine-reisewelt.de

HIL-070-0123

FOTO: Tierheim Hilden



Zuhause gefunden: Jackson im Glück

Text: Dörthe Vorhof

Das ehemalige Sorgenkind Jackson wurde im Juni 2021 mit Hilfe einer Lebendfalle eingefangen. Bereits drei lange Jahre schlug der Kater sich das Leben als Streuner auf der Straße um die Ohren. Dementsprechend desolat war sein Allgemeinzustand bei Eintreffen im Tierheim Hilden. Abgemagert bis auf die Knochen und mit einem riesengroßen Abszess im Mäulchen stand Jackson zu Beginn 24/7 unter Strom. Der arme Kerl konnte nicht eine Sekunde runterfahren und zur Ruhe kommen. Er biss und zwickte seine Tierpfleger, wann er nur konnte.

Mit der Zeit erfuhr man mehr über die Vergangenheit des Katers. So war er einst eine Handaufzucht und wurde von seiner Besitzerin einfach ausgesetzt, als diese ins Ausland

zog. Für eine Handaufzucht, die gelernt hat vom Menschen komplett abhängig zu sein, eigentlich ein Todesurteil.

Fortschritte im Tierheim

Doch Jackson hatte großes Glück und begann zu kämpfen. Mit der Zeit nahm er zu, wurde ruhiger. Ehrenamtlerin Sabine verlor schnell ihr Herz an den Rabauken und startete das Clickertraining mit ihm. Mit der Zeit wurde es möglich ihn anzufassen und er wurde umgänglicher. Auch seine immer wiederkehrenden Abszesse im Mäulchen bereiteten allen große Sorgen. Jackson musste mehrfach an seinen Zähnen operiert werden und der Tier- und Naturschutzverein wurde vor Kosten von mehreren tausenden Euro gestellt. Eine enorme Belastung, doch

man wünschte sich für den Kater von Herzen eine bessere Zukunft. Trotz seiner brillanten Entwicklung sollte es mit dem eigenen Zuhause einfach nicht funktionieren. So vergingen die Tage, Wochen, Monate.

Das verdiente Glück

Doch es ist nie zu spät für ein Happy End: Im Februar 2023 fand Jackson seinen Sechser im Lotto! Die liebe Kathrin Isken vom Lebenshof Pino & Freunde verliebte sich Hals über Kopf in den kleinen Mann und so durfte Jackson seine Köfferchen packen.

Übrigens: Wer Jacksons Glück genauer verfolgen möchte, kann seine eigene Facebookseite „Jacksons Welt“ abonnieren.

Herausgeber:

Tier- und Naturschutzverein Hilden e.V.
Tierheim Hilden
Im Hock 7, 40721 Hilden
Tel: 02103-54574
www.tierheim-hilden-ev.de
info@tierheim-hilden-ev.de

Redaktion:

Günter Dehnert, Dörthe v. d. Vorhof

Titelschriftzug und Tierheim-Logo:

Berszuck -Design (www.berszuck-design.de)

Fotos: Tier- und Naturschutzverein Hilden e. V., Tierheim Hilden, Shutterstock

Vorstand:

Günter Dehnert (1. Vorsitzender), Siegfried Hornig (2. Vorsitzender), Nicole Frontzek (1. Kassiererin), Antje Friedeler (2. Kassiererin), Kim Woiczik (1. Schriftführerin), Dörthe v. d. Vorhof (2. Schriftführerin)

Auflage: 7.500 Stück
Ausgaben-Nr. 16

Wir sind behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt - Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Verantwortlich für Werbung und Gesamtproduktion:

deutscher tierschutzverlag – eine Marke der x-up media AG, Vorstand: Sara Plinz
Friedenstr. 30 , 52351 Düren
Tel: 02421-276 99-10
verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de



Impressum



Tierrettung – Noteinsatz mit 50 Kaninchen

Text: Svenja Switala, Günter Dehnert

An einem Mittwochnachmittag ging beim für die Tierrettung zuständigen Mitarbeiter Bodo Matthiessen ein Anruf vom Veterinäramt Mettmann ein. Das Tierheim Hilden solle sich bereithalten, möglicherweise am folgenden Tag ca. 50 Kaninchen aufzunehmen.

Vorbereitungen treffen

In einer Mettmanner Wohnung sollten bis zu 50 Kaninchen nicht artgerecht gehalten werden. Sofort begannen zwei weitere Tierheim-Mitarbeiter mit den vorbereitenden Maßnahmen: Transportboxen wurden zusammengetragen, mit Handtüchern und Decken ausgelegt und für den kommenden Tag einsatzfähig gemacht.

Auf Grund einer sowieso schon starken Auslastung des Kleintierhauses, wurde ein Zwingertrakt in einem der neuen Hundehäuser in eine Quarantänestation zur Aufnahme der zu erwartenden 50 Kaninchen umgebaut.

Am nächsten Vormittag kam dann der erwartete Anruf. Die beiden für die Tierrettung zuständigen Mitarbeiter, Herr Matthiessen und Herr Halbe, machten sich, unterstützt von der Tierpflege-Helferin Samatha Kaeßler, auf den Weg.

Ein Anblick des Grauens

Die Mitarbeiter schnappten sich die ersten Transportboxen und betraten

die Wohnung. Neben einem Tisch und einem Sofa, war das Wohnzimmer der Wohnung vollgestellt mit Käfigen, in denen sich Kaninchen befanden. Einzeln oder zu mehreren hockten sie in und auf ihrem eigenen Mist. Aufgrund des Platzmangels war es extrem schwierig an die Käfige und damit an die Tiere heranzukommen. Für Herrn Halbe war es, aufgrund seiner Größe und Statur, nicht möglich, den Raum zu betreten. Herr Matthiessen, auch nicht unbedingt klein und zierlich, schaffte es so gerade an die Käfige und Tiere heranzukommen. Nach und nach wurden die Tiere aus den Käfigen geholt, in Transportboxen


HOTEL & RESTAURANT

MITTAGSTISCH

BUSINESSLUNCH

FAMILIENFEIER

Tel.: 02103 258 670
info@haus-fabry.de
www.haus-fabry.de



locker essen und gut schlafen



RASTORFER G
Bedachungen m
b
H

Fassaden
Flachdachbau
Steildach

Bauklempnerei
Dachfenster
Dachbegrünung

Bauwerkabdichtung
Terrassensanierung

Herzogstraße 4 · Langenfeld

Tel. 0 21 73 / 92 98 00 · Fax 0 21 73 / 92 98 10

info@rastorfer-bedachungen.de · www.rastorfer-bedachungen.de

gesetzt und ins Tierrettungsfahrzeug gebracht. Als endlich das letzte Tier aus seinem Elend befreit war, sollte die Fahrt ins Tierheim starten.

Hier wartete schon die nächste Herausforderung auf die Mitarbeiter des Tierheims Hilden. Die beiden Fahrzeuge standen auf einer Straße mit leichtem Gefälle, am Vortag hatte es leicht geschneit und in der Nacht gefroren, kurzum, die Fahrzeuge wollten nicht den Hügel hinauf. Also musste ein Fahrzeug nach dem anderen, die leichte Steigung hochgeschoben werden.

Im Tierheim hatten die anderen Mitarbeiter in der Zwischenzeit die Boxen und Gehege mit Stroh und Heu ausgestattet, Wassernäpfe und Futter vorbereitet, alles wartete nun auf die Ankunft der 50 Kaninchen.

Diverse Befunde

Nach der Ankunft wurde durch die Tierpfleger zuerst das Geschlecht

bestimmt und jedes Tier einer ersten schnellen Eingangsunter-suchung unterzogen. Dabei stellte sich heraus, dass drei Kaninchen so massive Zahnfehlstellungen hatten, dass ihnen Schneidezähne aus der Schnauze raus wuchsen. Ein Kaninchen hatte zudem noch dicke Abszesse, die bereits den Kieferknochen aufgelöst hatten. Hier war leider keine Hilfe mehr möglich.

Mehrere Böckchen hatten Bisswunden an den Hoden, teilweise schon nekrotisch, hier musste sofort eine Notoperation durchgeführt werden. Ein Kaninchen hatte eine so schlimme Augenverletzung, dass das Auge entfernt werden musste. Da es zudem in schlechtem Allgemeinzustand war, hat es die Operation leider nicht überlebt. Viele Kaninchen wiesen Milbenbefall auf und/oder hatten Hautpilz.

Vier Jungkaninchen, die keinem Muttertier zugeordnet werden



konnten, waren so klein, dass sie noch von den Tierpflegern per Hand zugefüttert werden mussten. Kaninchen, bei denen eine Operation notwendig war, wurden am nächsten Tag vom Tierarzt operiert.

Nachwuchs im Anmarsch

Nach ersten Einschätzungen waren 17 der 50 Kaninchen trächtig. Es war also damit zu rechnen, dass sich die Anzahl der Kaninchen innerhalb kurzer Zeit auf 100 bis 150 erhöhen würde. Da das Tierheim Hilden kein großes Tierheim ist, stellte die Versorgung und Unterbringung der zusätzlichen 50 Kaninchen, zum vorhandenen Bestand, schon ein logistisches Problem dar. Wie sollten dann ca. 100 weitere Kaninchen versorgt und untergebracht werden.

Das Tierheim Hilden startete einen Hilfe-Aufruf, sowohl über den Deutschen Tierschutzbund als auch an befreundete Tierheime und Tierschutzvereine – mit Erfolg! Zahlreiche Kaninchen wurden auf diesem Weg auf andere Institutionen verteilt und konnten von da in ein neues und besseres Zuhause vermittelt werden.



NWH Pflanzenmarkt

Handel mit Pflanzen, Zubehör und Deko-Artikeln

Inh. Susanne Engel

Verkauf

Elberfelder Straße 46
40724 Hilden
Tel.: 0 21 03 - 8 07 57
Fax: 0 21 03 - 2 29 90

Öffnungszeiten

Mo – Fr 10:00 – 18:30 Uhr
Sa 9:00 – 14:00 Uhr

www.nwh-pflanzenmarkt.de

Maulschleimhaut- und Zahnerkrankungen

bei der Katze

Text: Simone Wurth (Tierheilpraktikerin)



Katzengebiss mit Zahnstein

Viele schmerzhaftes Entzündungen und Erkrankungen der Maulschleimhaut sowie der Zähne bei Katzen können an Autoimmunerkrankungen wie z. B. Leukose, Stress, Umwelteinflüssen und weiteren Erkrankungen liegen. Die Maulhöhle beherbergt Bakterien als Teil der gesunden Maulflora. Eine schlechte Maulhygiene kann dieses Gleichgewicht stören und Krankheiten begünstigen.

Vorsorge ist wichtig

Die Vorsorge bzw. Hygiene in Form von Zahnputzen ist bei Hunden sicherlich einfacher durchführbar als bei Katzen. Aber auch Katzen können mit viel Geduld an die regelmäßige Zahnreinigung z. B. mit einer Ultraschall-Zahnbürste herangeführt werden. So kann man nebenbei auch frühzeitig Veränderungen und Entzündungen feststellen und entsprechend reagieren.

Futterablagerungen und -reste begünstigen Schleimhautentzündun-

gen und die Bildung von Plaque und/oder Zahnstein. Auch Trockenfutter erreicht bei Zerkleinerung höchstens die Zahnschmelzspitzen und durch dessen Inhalte führt dies in Verbindung mit Speichel zu den bereits oben genannten Futterablagerungen und der Teufelskreis beginnt.

Stummes Leiden

Katzen sind Meister im Schmerzen verbergen, zeigen kaum Symptome und mit normalem (Fress)-Verhalten gaukeln sie „eine heile Welt“ vor. Doch erkennbare Symptome wie Schmerzen, Zähneknirschen, Maulgeruch, Speicheln, ungenügendem Putzverhalten, Pfoten-Abwehrbewegungen Richtung Maul, Futterverweigerung und Gewichtsabnahme können durch folgende Krankheiten entstehen:

FORL (Feline Odontoklastische Resorptive Läsion) ist eine nicht heilbare und altersunabhängige Zahnerkrankung bei Katzen, die auf eine autoimmunbedingte Störung zurückzuführen ist. Zähne oder

Zahnwurzeln lösen sich auf, nicht sichtbare Löcher entstehen. Unbehandelt führt dies zum Abbrechen der Zähne und betroffene Zähne müssen gezogen werden.

Parodontitis ist eine entzündliche Erkrankung des Zahnhalteapparates, die durch Ablagerungen in den Zahnzwischenräumen, Futterreste und Bakterien ausgelöst wird und zum Zahnverlust führen kann. Plaque und Zahnstein können auch durch zu wenig Speichel, Zahnfehlstellungen und Missbildungen entstehen.

Der EGK (Eosinophiler-Granulom-Komplex) ist eine nicht ansteckende Erkrankung mit Entzündungen der Maulschleimhaut sowie weiteren Hautreaktionen wie knotige Schwellungen, Geschwüre und Hautekzemen. Die Erkrankung entsteht durch eine überschießende Immunabwehrreaktion und wird oft durch Stress ausgelöst.

Gingivitis oder Stomatitis:

Die Gingivitis ist eine Zahnfleisch-



Gingivitis

entzündung, die meistens durch Bakterien verursacht wird. Die Stomatitis ist eine Entzündung der gesamten Maulschleimhaut, meist mit Zahnstein oder Plaque, welche durch Bakterien, Viren oder Pilze verursacht werden kann. Auch Immunerkrankungen, CNI/CNE, Fehlstellungen, Fremdkörper oder auch Medikamente können eine Stomatitis begünstigen.

Wie und wo sollte eine Zahnbehandlung erfolgen?

Bei Zahn- oder Maulschleimhautproblemen sollte ein Fachtierarzt für Zahnheilkunde aufgesucht werden. Eine genaue Diagnosestellung ist wichtig, um das Fortschreiten der Erkrankung zu verhindern. Unter Narkose werden sichtbarer Zahnbelag und Zahnstein per Ultraschall entfernt und Dentalröntgenaufnahmen gemacht, um weitere Erkrankungen (wie z. B. FORL) aus-

zuschließen bzw. befallene Zähne direkt ziehen zu können. Auch die Reinigung der Zahnwurzeln und der Zahnfleischtaschen ist wichtig. Abschließend werden die Zähne poliert, die Zahnfleischtaschen gespült und zum Schutz fluoridiert.

In manchen Fällen ist es notwendig, betroffene Backenzähne zu entfernen, während in anderen Fällen möglicherweise alle Zähne extrahiert werden müssen, um die Probleme und Schmerzen zu beseitigen oder das Fortschreiten der Erkrankung zu stoppen.

Keine Zähne, kein Problem

Sie glauben, dass eine zahnlose Katze nur noch weiches, püriertes Futter fressen kann? Dies ist definitiv nicht so, da Katzen mit ihrem starken Gaumen und zahnlosen Felgen sogar auch kleinere Knochen oder auch härtere Snacks knacken können. Es ist lediglich ein kosmetisches Problem, welches Katzen nicht stört. Manche Tierbesitzer und Tierärzte scheuen dennoch den radikalen Eingriff des Zahnziehens und setzen stattdessen Antibiotika und Cortison ein, um die Symptome zu lindern. Dies maskiert jedoch nur die Erkrankung, ohne die Ursache zu beheben. Dauerhafte Cortison-Therapien können auch zu Folgeerkrankungen führen, wie beispielsweise Diabetes.

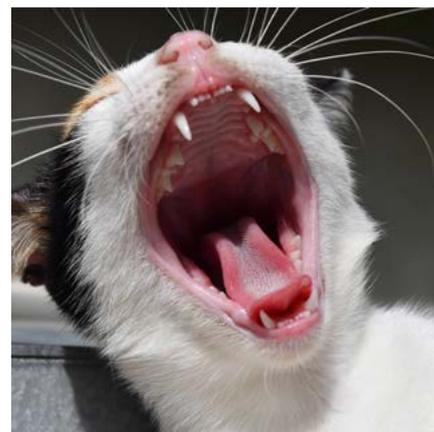
Alternative Behandlung

Bei der naturheilkundlichen Behandlung haben sich begleitend die klassische Homöopathie, Schüßler-salze, Bachblüten und Futterergänzungen bewährt. Auch Phytotherapie ist möglich, aber wegen einer Glucuronidierungsschwäche bei Katzen bezüglich ätherischer Öle nur eingeschränkt.

Abschließender Hinweis:

Regelmäßige Vorsorge und schulmedizinische Abklärung (z. B. Dentalröntgen) sind wichtig, damit die Gesunderhaltung gewährleistet sowie den daraus möglichen Folgeerkrankungen wie beispielsweise Diabetes oder Nierenversagen entgegengewirkt werden kann.

Weitere Informationen bekommen Sie unter kontakt@lillysbar.de sowie auf www.lillysbar.de.



Gesundes Gebiss

Rolladen

PORTUGALL ^{GM}_{BH}

- **ROLLADEN**
- **MARKISEN**
- **ANTRIEBE**

Neuanfertigungen und Reparaturen

Elektrisch geht's bequemer.
Antriebe und Rolladensteuerungen – kinderleicht zu bedienen.
Auch nachträglicher Einbau ist völlig unproblematisch.

40724 Hilden • Mühle 3 • 40706 Hilden • Postfach 632
Tel. 0 21 03/ 83 84 ☎ • Fax 0 21 03/ 66 514
www.rolladen-portugall.de • Email: info@rolladen-portugall.de

Apotheke am Blumentopf

Hugo-Zade-Weg 2b
40764 Langenfeld

Tel. 02173 8933439
blumentopf@avie-apotheke.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 8.00 – 20.00 Uhr
Samstag 8.30 – 16.00 Uhr

Naturnahe Gärten – Zufluchtsorte für Schmetterling, Igel und Co.

Text: Sarah Pütz (DTSV)

Fröhliches Vogelgezwitscher, schillernde Schmetterlinge, bunte Blumen – all das lieben wir an einem schönen Garten. Leider sind diese natürlichen Wohltaten bedroht. Dabei kann jeder helfen, Natur und Tier zu schützen – besonders im heimischen Garten!

Die einfachste Grundregel dafür lautet: Der Natur Raum geben! Denn der perfekt getrimmte und unkrautfreie Rasen sowie Steinbeete und das Hinterherjagen jeden Blattes sind echte Feinde von Natur und Tier. Ein „polierter“ Garten bietet keinen Unterschlupf für Untermieter wie z.B. Insekten, Vögel und heimische Säugetiere. Dabei genie-

ßen wir doch alle den Gesang von Amsel und Co. sowie das emsige Arbeiten der Honigbienen. Nicht zuletzt auf diese sind wir als Menschen sogar dringend angewiesen – ohne Bienen findet keine Bestäubung von über 85 Prozent der Pflanzen und Obstbäume allein in Deutschland statt!

Die Natur lieben lernen

Außer bei den Bienen ist auch bei Insekten insgesamt ein Artensterben zu beobachten. Doch wie diesem entgegenwirken? Sicherlich sind es vor allem die intensive Landwirtschaft sowie der Klimawandel, die unter anderem den Insekten das Leben schwer machen.



Doch jeder Garten- und Balkonbesitzer kann als Unterstützer der Tiere und der Natur fungieren! Lässt man z.B. Laubhaufen liegen, können sich dort Igel einnisten. Auch das Ausstreuen von Wildblumen-Samen hilft der Natur, Nahrung für Insekten und Vögel bereitzustellen, und dem Mensch beschert es eine wahre Blütenpracht. Ganz wichtig ist auch der Verzicht auf Unkrautvernichter, denn der ist sowohl für Mensch und Tier höchst giftig als auch für die Natur ein echter Antagonist. Laubsauger beseitigen nicht nur Laub, sondern nahezu die gesamte Insektenwelt vom Boden.

Eine Chance verdient

Der Mensch muss wieder lernen, mit der Natur zu leben und diese nicht zu verdrängen. Geben auch Sie den Schmetterlingen, Vögeln, Igel und Co. eine Zuflucht in Ihrem naturnahen Garten und geben Sie der Natur eine Chance – schon um Ihrer eigenen Zukunft wegen!

Auch auf einem Balkon kann der Natur geholfen werden: Blumen in Töpfen und Hängekästen sowie ein kleines Insektenhotel bieten neben einem schönen Anblick sondern auch einen echten Mehrwert für die Natur!



heinrich

Stockhausstraße 50
40721 Hilden

Telefon 0 21 03 / 4 80 84
Fax 0 21 03 / 3 18 74

Sanitär • Heizung • Klima

www.shk-heinrich.de

info@shk-heinrich.de

Die würdevolle Bestattung eines geliebten Tieres

Der Tod ist ein unbeliebtes Thema, doch wenn unsere Lieblinge von uns gehen, werden wir von unseren Emotionen sowie unzähligen Fragen überwältigt und stehen vor der Frage, wie wir unserem treuen Wegbegleiter ein würdiges Andenken schaffen können.

Die **ROSENGARTEN-Tierbestattung** ist bundesweit für trauernde Tierhalter im Einsatz, denn jeder Liebling verdient einen Abschied in Würde. Die von der **DEKRA zertifizierten Abläufe** garantieren Ihnen Sicherheit und Transparenz. In den **Tierkrematorien** der ROSENGARTEN-Tierbestattung erhält jeder Liebling eine Feuerbestattung und wird auf Wunsch separat oder gemeinsam mit anderen Tieren kremiert. Nach einer **Einzelkremierung** können Sie frei über den **Verbleib der Asche** Ihres geliebten Tieres entscheiden und diese in einer wunderschönen Urne zuhause aufbewahren oder zu einem einzigartigen Schmuckstück weiterverarbeiten lassen.

Hier ist es hilfreich, bereits rechtzeitig und in aller Ruhe alle wichtigen Entscheidungen getroffen zu haben. Dank der ROSENGARTEN-Vorsorge ist dies ganz unkompliziert und zu jedem Zeitpunkt möglich. Die Vorsorge gibt Ihnen das gute Gefühl, alles für die schwere Stunde des Abschieds geregelt zu

haben. Sie können einen Teil oder bereits alle Kosten der Kremierung ansparen und sichern sich dafür den aktuellen Preis.

Der ROSENGARTEN-Tierbestattung ist es eine Herzensangelegenheit, dass Tiere einen würdevollen Abschied erhalten. Deshalb bezuschusst sie jede Vorsorge für Haustiere mit 25 € und jede Vorsorge für Pferde mit 125 €.



Leser:innen des Vereinsmagazins erhalten bis zum **31.12.2023** **zusätzliche 15 € für die Vorsorge eines Haustieres oder 25 € für die Vorsorge eines Pferdes** mit dem Aktionscode: **DTV-RG-2023**.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.rosengarten-vorsorge.de



ROSENGARTEN-Tierbestattung • www.rosengarten-tierbestattung.de • Telefon 05433 9137-0 • info@mein-rosengarten.de

UR-0570-MS-0123

Laufenberg
IMMOBILIEN



Fellfreund gefunden? Haus mit Garten gesucht?

Legen Sie jetzt Ihr VIP-Suchprofil an und erhalten Sie neue Immobilien-Angebote ...

- ✓ ... direkt in Ihr Postfach
- ✓ ... vor der Veröffentlichung in Portalen
- ✓ ... die nicht öffentlich beworben werden

📍 Friedhofstraße 8, Langenfeld
☎ 02173 / 895 671 0
🌐 www.laufenberg-immobilien.de
✉ info@laufenberg-immobilien.de



HIL-0159-0222

Wohnung gesucht,
Zuhause gefunden.



Faire Mieten – sicher – innovativ

Gemeinnütziger
BAUVEREIN HILDEN eG
Seit 1919 Ihre Wohnungsgenossenschaft in Hilden

Am Strauch 39 · 40723 Hilden
Telefon (02103) 29 95 10 · Telefax (02103) 6 00 11
info@bauverein-hilden.de



HIL-0124-0217

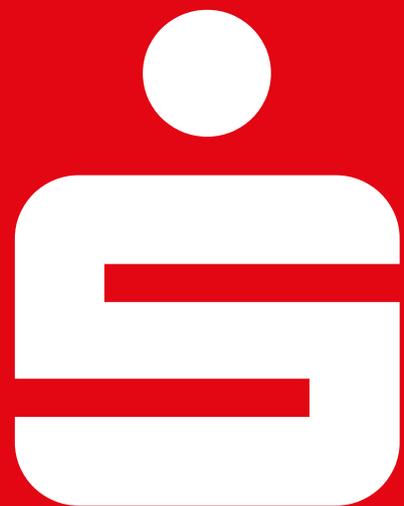
A woman with dark hair, wearing a red jacket and blue jeans, is sitting on a roof covered with solar panels. She is looking off to the side. The background shows trees and a cloudy sky.

**Sparen Sie beim Sanieren
das CO₂ gleich mit.**

**Jetzt beraten lassen,
wie Sie Ihre energetische
Sanierung finanzieren.**

Mehr auf [sparkasse.de/mehralsgeld](https://www.sparkasse.de/mehralsgeld)

Weil's um mehr als Geld geht.



**Ihre Sparkassen
im Kreis Mettmann**